

sei, so haben die deshalb abgehörten Zeugen und sonstigen Ermittlungen in dieser Richtung die Vermuthung nicht bestätigt. Von der einen Seite erklärte die Zeugin, daß sie dem Dr. Z. für seine Bemühungen zwar ein Geschenk, aber nicht in Geld gemacht, am wenigsten in einer Thüringer Eisenbahn-Actie, welche im Nachlasse gar nicht vorhanden gewesen; andererseits wurde festgestellt, daß zwar derartige Actien in dem Nachlasse vorgekommen seien, jedoch nicht die betreffende Nummer; auch hätten die betreffenden Erben bei vielfachen Gelegenheiten ihre Dankbarkeit gegen Dr. Z. auf andere Weise bezeigen können; in keinem Falle hätten diese hierzu den Weg der Anonymität gewählt. Ferner wurde festgestellt, daß sich bei den Göbel'schen Nachlassacten ein Zettel vorgefunden, auf welchem ein speciell Verzeichniß der sämtlichen Werthpapiere mit alleiniger Ausnahme der Thüringer Actie sich befand. Dieser Zettel war an seiner untern Seite unmittelbar unter der letzten Zeile so knapp und in der Richtung dieser Zeile dergestalt abgescnitten, daß die Buchstaben theilweise selbst dabei mit durchschnitten waren, worauf abzunehmen war, daß vordem der Zettel größer gewesen und auf seiner abgescnittenen Stelle die Aufzeichnung der fraglichen Actie enthalten haben werde. Dazu kommt, daß gerade diese Actie das einzige Papier von den vielfachen Werthpapieren war, was mit Erfolg beseitigt werden konnte, da die Talons und Coupons der letzteren, weil im gerichtlichen Depositum, dem Dr. Z. nicht ohne Weiteres zugänglich, ohne diese Zubehörungen aber nicht verkäuflich waren. Anders war es mit der Thüringer Actie; zwar fanden sich die Dividendenscheine dazu gleichfalls im Depositum; allein da mit dem Jahre 1868 neue dergleichen ausgegeben wurden, war die Actie auch ohne dieselben sofort verkäuflich. Als ein gewichtiges anderes Moment wurde hervorgehoben, daß Dr. Z. schon in seinen früheren Stellungen wiederholt disciplinär wegen ungerechtfertigter Gebahrung mit fremden Geldern zur Verantwortung gezogen worden war u. Nach alledem hielt der Herr Staatsanwalt, die Rechtfertigung Dr. Z.'s als eine erkünstelte, unnatürliche darstellend, die Anklage in allen Punkten aufrecht, wogegen der Herr Bertholdiger die Freisprechung beantragte. Die Geschworenen bejahen durch ihren Obmann Herrn von Abendroth die Schuldfrage, worauf der k. Gerichtshof gegen Dr. Zimmer wegen ausgezeichneter Unterschlagung auf eine Zuchthausstrafe in der Dauer von zwei Jahren erkannte.

Telegraphischer Coursbericht.

Chemnitz, 26. Juni. Baumwollenmarkt: Stimmung angenehm, Preise anziehend. Garnpreise sehr fest, Stimmung gut. — Getreide und Mehl unverändert. — Spiritus pr. 8000 % Tr. loco 17¹¹/₁₂ bezahlt.

Berlin, 26. Juni. (Anfangs-Course.) Lombarden 138³/₈; Franzosen 206; Oesterr. Creditactien 133³/₈; do. 60r Loose 85¹/₄; do. Nationalanleihe 57¹/₄; Amerik. 87; Italien. 55¹/₈; Oest. Eisenbahn-Actien 100; Berlin-Görlitzer do. 76¹/₂; Sächs. Bank-Act. 115; Türkl. Anl. 42³/₄; Rhein.-Nahab. —; Bayersche Prämienanleihe 104. — Stimmung: ganz ohne Anregung.

Berlin, 26. Juni, Nachmittag 1 Uhr 26 Min. Oesterr.-Franz. Staatsbahn 205³/₈; Südbahn (Lombarden) 138¹/₈; Oesterr. Creditactien 133³/₈; Amerik. 87; Italien. 5 % Anleihe 55¹/₈; 1860er Loose 85¹/₄. Tendenz: geschäftlos.

Berlin, 26. Juni. Berg.-Märk. L.-B.-Act. 129³/₄; Berlin-Anh. 183¹/₂; Berl.-Görl. 77; Berl.-Potsdam-Magd. 192¹/₂; Berlin-Stett. 132³/₄; Bresl.-Schweid.-Freib. 110; Cöln-Mind. 116⁷/₈; Cösel-Oberb. 106¹/₄; Galiz. Carl-Ludw. 99; Pöbau-Bitr. 56; Mainz-Ludwigsh. 134³/₈; Mecklenb. 73³/₄; Oberschl. Lit. A. 178³/₄; Oesterr.-Franz. Staatsb. 205³/₄; Rheinische 113; Rhein. Nahab. 26¹/₂; Südb. (Lomb.) 138¹/₄; Thür. 135; Preuß. Anleihe 5 % 101⁷/₈; do. 4¹/₂ % 93¹/₄; do. St.-Schuld-Scheine 3¹/₂ % 80³/₈; Bayr. 4 % Präm.-Anl. 106⁷/₈; R. Sächs. 5 % Anleihe 103⁷/₈; Oesterr. National-Anl. 57¹/₈; do. Credit-Loose 92³/₈; do. Loose von 1860 85¹/₄; do. v. 1864 68¹/₄; do. Silber-Anl. 63¹/₄; do. Bank-Noten 82¹/₄; Russ. Prämien-Anleihe 138³/₄; do. Poln. 66³/₈; do. Schatzobligationen Bank-Noten 78¹/₄; Amerik. 87; Darmst. do. 114; Genfer Credit-Actien 22¹/₈; Genfer Bank-Actien —; Leipziger Credit-Actien 110³/₄; Meiningen do. 106¹/₂; Preuß. Bank-Anth. 141³/₄; Oest. Credit-Act. 133¹/₈; Sächsische Bank-Actien 114⁷/₈; Weimar. Bank-Actien 82³/₄; Italienische 5 %

Anleihe 55¹/₈; Russ. Boden-Credit 80³/₈. — Wechsel. Amsterdam l. S. 142¹/₄; Hamburg l. S. 151³/₄; do. 2 M. 150⁷/₈; London 3 M. 6.24¹/₂; Paris 2 M. 81⁷/₁₂; Wien 2 M. 81¹/₂; Frankfurt a. M. 2 M. 56.24; Petersburg l. S. 86¹/₂; Bremen 8 T. 111¹/₈. Still.

Frankfurt a. M., 26. Juni. (Schluß.) Preuß. Cassen-Anw. 105; Berliner Wechsel 105; Hamburger Wechsel 88¹/₂; Londoner Wechsel 120¹/₂; Pariser Wechsel 95³/₈; Wiener Wechsel 95³/₈; 6 % Verein.-St.-Anleihe pro 1882 86³/₈; Oesterr. Credit-Actien 312; 1860r Loose 85; 1864r Loose 118³/₄; Oesterr. Nat.-Anl. 55¹/₂; 5 % Metall. —; Bayr. 4 % Präm.-Anl. 107; Sächs. 5 % Anl. —; Steuerfr. Anl. —; Staatsb. 360; Bad. Loose 104¹/₄; Darmst. Bankact. 285; Lombard. —. Tendenz: Matt.

Wien, 26. Juni. (Vorbörse.) Oesterr. Staats-Eisenbahn-Actien 378. —; do. Credit-Act. 309.80; Lomb. Eisenb.-Act. 253.60; Loose von 1860 104.10; Franco-Oesterr. Bank —; Anglo-Oesterr. Bank 345.75; Napoleonsd'or 9.97¹/₂; Galizier —. Umsatlos.

Wien, 26. Juni. Amtliche Notirungen. (Weldcourse.) Einheitl. Staatsb. in Banknoten 62.45; do. in Silber 70.60; Nationalanlehen —; 1860r Loose 104.10; Bank-Actien 749. —; Credit-Actien 309.80; London 124.60; Silberagio 121.90; l. l. Münzducaten 5.91. — Börsen-Notirungen vom 25. Juni. Metall. à 5 % —; National-Anlehen —; 1860er Loose 104.10; 1864er Loose 125.30; Bankactien 747. —; Creditactien 309.30; Credit-Loose 167.50; Böhm. Westb. 197.50; Galiz. Eisenb. 237. —; Lomb. Eisenbahn 254.60; Nordbahn 228.50; Staats-Eisenb. 379. —; London 124.70; Paris 49.60; Napoleonsd'or 9.97.

London, 26. Juni. Wechsel auf Leipzig 6.28³/₄.

London, 26. Juni. Consols 93¹⁵/₁₆; Italiener 55¹⁵/₁₆; Amerikaner 80⁵/₈.

Paris, 26. Juni. 3 % Rente 70.25; zieml. fest. Ital. Rente 56.55; Credit-mob.-Act. 243.75; Oest. St.-Eisenb.-Act. 767.50; Lomb. Eisenb.-Actien 511.25; Amerikaner 91⁵/₈. — Unbeleb. Anfangscourse 70.77, 70.12, 70.27; 3 % Lomb. Priorit. 238.75; Ital. Tabak-Oblig. 435; Ital. Tabak-Anleihe 621.25.

New-York, 25. Juni, Abds. (Schluß.) * Gold-Agio 137¹/₄; Wechselcourse auf London in Gold 109³/₄; 6 % Amerikanische Anleihe pr. 1882 122¹/₈; do. pr. 1885 118¹/₈; 1865er Bonds 119³/₄; 10/40er Bonds 108³/₈; Illinois 143; Eriebahn 29³/₈; Baumw. Middl. Upland 33¹/₈; Petrol raff. 32; Mais 0.96; Weiz (extra state) 6.20 bis 6.80 * Goldagio höchster Course 137¹/₂; do. niedrigster Course 137; do. schwankte während der Börse bis um 1¹/₂.

Liverpool, 26. Juni. (Baumwollenmarkt). Erstes Telegramm. Der heutige Markt eröffnete in animirter Stimmung. Ausnahmslicher Umsatz 12,000 B. Preise steigend. Heutiger Import 5625 Ballen, davon — Ballen Amerikanische und — Ballen Indische Baumwolle. Zweites Telegramm. Umsatz 18,000 B. Stimmung: steigend. Middl. Upland 12³/₈, Middl. Orleans 12⁵/₈, Middl. Fair Dhollerah —, Middl. Dhollerah —, Fair Egyptian 13, Fair Dhollerah 10¹/₈, Fair Broad 10¹/₈, Fair Durra 10¹/₄, Fair Madras 9³/₈, Fair Bengal 8¹/₂, Fair Smyrna 10¹/₂, Fair Peruan 12¹/₂. Für Speculation und Export 6000 Ballen verkauft.

Berliner Productenbörse, 26. Juni. Weizen pr. d. Mt. 67³/₄ S., pr. Juli-August 68 S., R. 3000. — Roggen loco 61 S., pr. d. Mt. 60 S., pr. Juni-Juli 59¹/₂ S., pr. Juli-August 55³/₄ S., pr. Septbr.-October 54¹/₂ S., flau. R. 0. — Spiritus loco 17¹¹/₁₂ S., pr. d. M. 17 S., pr. Juni-Juli 17 S., pr. Juli-August 17¹/₁₂, pr. August-September 17⁷/₂₄ S.; pr. September-October 17¹/₈ S., flau. R. 20,000. — Rüböl loco 12¹/₈ S., pr. d. Mt. 12¹/₈ S., pr. Juni-Juli 12¹/₈ S., pr. Juli-August 12¹/₈ S., pr. Herbst 12¹/₄ S., matter. R. 400. — Hafer pr. Juni 34 S. R. —.

Telegraphische Depeschen.

New-York, 25. Juni, Abends. Angewonnen: Der Hamburg-Amerikanische Dampfer „Cimbria“ und der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Union“.

Suez, 25. Juni. Die französische Post aus China ist eingetroffen.

Schwimm-Anstalt. Temp. d. Wassers am 26. Juni Mittags 12 Uhr 14°.

Händels Bad in der Parthe. Temperatur des Wassers am 26. Juni 14°.

Gothisches Bad in der Parthe. Temperatur des Wassers 14°.

Sophienbad, Schwimm- u. Badebassin. Temperatur des Wassers 19°.

Verantwortlicher Redacteur: Friedrich Güttner. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 1/11 — 1/12 Uhr und Nachmittags von 4 — 5 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 und 5.)
 Druck und Verlag von C. Volz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.